Schulstufe

- Empfohlen für 1./2. Klasse

Fächerbezug

- Bewegung und Sport
- Sachunterricht (wirtschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Kompetenzbereich)

Unterrichtsphase

- Erarbeitung

Anliegen

- Förderung und Verbesserung der Bewegungsfähigkeit, Körperwahrnehmung und Konzentration
- Bewusstes Wahrnehmen von Werbekanälen

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Die Kinder können die vorgegebenen Stationen und Bewegungsübungen selbstständig durchführen
- Die Kinder können die Werbekanäle auf Bildern erkennen und ihnen Produkte zuordnen

Dauer

- 50 bis 100 Min.

Unterrichtsmittel

- Alle Mittel, die sich im Turnsaal befinden (Sprossenwand, Reifen, Bälle, dünne Matten, Langbänke)
- Korb, Schachtel oder andere Aufbewahrungsmöglichkeit
- Gesammelte Prospekte und Flyer (z.B. aus der Methode *Werbekorb*)
- Pro Station das entsprechende Material *Werbung, Werbung überall! [1–6], [1–3], [1–6], [1], [1]*

Vorbereitung

- **Hinweis**: Diese Methode wird im Turnsaal durchgeführt. Im Vorfeld ist es sinnvoll, in der Klasse mit einer Einführungsmethode (vgl. Methode *Werbekorb* S. 9 f. und/oder Methode *Doppelkreis* S. 11 f.) das Thema Werbung einzuleiten.
- Aufbau aller Stationen im Turnsaal (dort gemeinsam mit den Schüler:innen oder alternativ im Vorfeld durch die Lehrkraft). Evtl. ist auch eine mehrfache Nutzung der aufgebauten Stationen möglich (z.B. Kooperation mit anderen Klassenlehrkräften etc.). Es bietet sich an, die 5 Stationen im Turnsaal verteilt aufzubauen (z.B. die Reifenstation in der Mitte und die anderen Stationen an jeweils einer Seite des Turnsaals).
- Das entsprechende Material *Werbung, Werbung überall!* ausdrucken, evtl. laminieren und den jeweiligen Turnstationen zuordnen.
- Ablösbarer Kleber.

Ablauf

- Die Lehrkraft bespricht mit den Schüler:innen die aufgebauten Turnstationen. Sinnvoll ist es, die Übungen an den Stationen vorzuzeigen und die Aufgabe jeweils an den Stationen zu erklären:
  - ➪ Station Sprossenwand: In unterschiedlicher Höhe sind Bilder von verschiedenen Werbekanälen (TV, Handy, Internet, Radio usw.) verdeckt aufgehängt. Die Kinder sollen die Bilder erreichen und aufdecken.
  - ➪ Station Langbänke: Die Kinder balancieren über Langbänke. Diese sind folgendermaßen aneinandergereiht: Langbank – Werbekorb – umgedrehte Langbank. Nachdem sie über die erste Langbank

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.

balanciert sind, kommen sie zum Werbekorb. Dort wählen sie ein Prospekt aus und balancieren damit weiter über eine zweite, umgedreht aufgestellte Langbank. Beim nochmaligen Anstellen überlegen sie die Frage: „Was fällt dir am Prospekt auf?“ Im zweiten Durchgang legen sie das Prospekt wieder in den Korb zurück.

- ➪ Station Bodenmatten: Die Kinder üben den Purzelbaum (alternativ eine Rolle) über Matten. Am Ende ist eine Höhle aus Matten aufgebaut, in der sich Bilder von Produkten befinden wie z.B. Milch, Brot, Roller, Spielzeug, Handy. Sie wählen ein Produktbild aus und ordnen es einem Werbekanal zu: Wo habe ich schon einmal eine Werbung für dieses Produkt gesehen? Für diese Zuordnung sind Gefäße vorbereitet und aufgestellt (z.B. Kisten, Schachteln o.Ä.), die jeweils einen Werbekanal darstellen.
- ➪ Station Bälle: Die Kinder werfen Bälle an die Wand und versuchen sie zu fangen. An der Mauer befinden sich Bilder der Werbekanäle (z.B. Handy, TV, Internet usw.). Die Kinder ziehen zu Beginn am Boden eine Karte, lesen das Wort (z.B. „Radio“) und sollen anschließend das Bild vom Radio mit dem Ball treffen und den Ball fangen. Beim zweiten Durchgang lesen sie 2 Wörter, merken sich diese und schießen die jeweiligen Bilder nacheinander ab usw. Die Übung könnte man z.B. durch zusätzliche Übungen wie Ball werfen – klatschen – Ball fangen o.Ä. schwieriger gestalten.
- ➪ Station Reifen: Die Kinder springen in eine am Boden gelegte Reifenbahn. Neben einzelnen Reifen liegen Buchstaben, zu denen sie sich bücken müssen. Die Buchstaben bilden nacheinander ein Wort (z.B. „Werbung“). Die Übung könnte man durch andere Hüpfarten, wie z.B. rückwärts, einbeinig oder Grätsche hüpfen, schwieriger gestalten.

- Die Schüler:innen turnen an den jeweiligen Stationen für einige Minuten und lösen die darin „versteckten“ Aufgaben. Bei einem entsprechenden Signal der Lehrkraft werden die Stationen gewechselt.

- **Hinweis:** Je nach Möglichkeit können auch andere Turngeräte eingesetzt werden wie z.B. Kriechtunnel oder Rollbretter.
- Haben alle Schüler:innen alle Stationen absolviert, erfolgt noch ein gemeinsamer Abschluss. Hier bietet sich die Mattenstation an (alternativ bzw. bei Zeitknappheit im Turnsaal kann der Abschluss auch in der Klasse erfolgen). Die Schüler:innen reflektieren noch einmal die Themen zur Werbung:
  - ➪ Station Langbänke: Was ist euch bei den Prospekten aufgefallen? (Z.B.: Preise sind sehr groß angegeben, Wünsche werden geweckt, Aufmerksamkeit wird auf Produkte gelenkt, bunte Farben oft rot usw.)
  - ➪ Station Matten: Welches Werbemedium hat die meisten Produkte zugeordnet bekommen? Warum? (z.B.: Schüler:innen kommen am häufigsten mit TV-Werbung oder Internet-Werbung in Kontakt.)
  - ➪ Wo begegnet den Schüler:innen am häufigsten Werbung?
  - ➪ Welche Werbungen kennen die Schüler:innen?
  - ➪ Gibt es auch Werbung für ganz alltägliche Produkte wie z.B. Milch oder Brot? Ja/nein? Warum? Warum nicht?
  - ➪ Was möchte Werbung? Warum gibt es sie?
  - ➪ Usw.

Ideen zur Weiterarbeit

- Die Kinder bekommen eine Ergebnissicherung (vgl. Methode *Mini-Book* oder Methode *Werbeforscher:in*) zur individuellen Weiterarbeit und eine Anleitung der dort beschriebenen Übungen.

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.